

[3197.] **Statt Wahlzettel.**

So eben sind bei uns erschienen:  
 v. Griesheim, Königl. Preuss. Hauptmann, der  
 Compagnie-Dienst. Handbuch für Infanterie-Offi-  
 ciere der Königl. Preuss. Armee. 2, vermehrte  
 Auflage. Mit 2 lith. Taf. gr. 8. 2<sup>1/2</sup> fl.  
 v. d. Hagen, Prof. an der Universität zu Berlin, Beweis,  
 daß Dr. Martin Luther nie existirt hat. 4 fl.  
 Molière, le misanthrope. Comédie en 5 actes. gr. 8.  
 6 fl. Dito mit Wörterbuch zum Schulgebrauch. 8 fl.  
**Répertoire du théâtre français à Berlin.**  
 No. 181. Zoé, Comédie par Scribe 4 fl.  
 - 182. L'Épée de mon père p. Desnoyer. 4 fl.  
 - 183. A trente ans ou une femme raisonnable. Co-  
 médie en 3 actes par Rosier. 8 fl.  
**Vie politique du Prince de Talleyrand** par Sallé. Pré-  
 cédée du discours de M. de Barante sur M. de Tal-  
 leyrand. 2. édition. br. 1<sup>1/2</sup> fl.  
**Voltaire, Zaire.** Tragédie en 5 actes. 6 fl.  
 — do. mit Wörterbuch zum Schulgebrauch. 8 fl.  
 Wir bitten à cond. oder fest zu verlangen.  
 Berlin, Schlesinger'sche Buch- u. Musikhdlg.

[3198.] In meinem Verlage erschien vor einigen Wochen:

**Der Hohenzollern,**  
**Stamm**  
 des Erlauchten Preussischen Königshauses.

Nach der Natur aufgenommen und gemalt  
 von

**Carl Frommel.**

In Stahl gestochen von Carl Frommel und Henry  
 Winkles.

Mit einem erläuternden Texte.

**Royalfolio.** In Umschlag. Preis 1 fl. 45 kr. oder 1<sup>1/2</sup> fl.,  
 auf chines. Papier 2 fl. 20 kr. od. 1<sup>1/2</sup> fl.

(Das siebente Exemplar frei.)

Ich habe dieses ausgezeichnete Bild nur an die verehrl.  
 Buch- und Kunsthandlungen **Preussens** als Neuigkeit ver-  
 sandt und bitte die übrigen Herren Kollegen, bei Aussicht auf  
 Absatz gef. à cond. zu verlangen. Neben der weltgeschichtli-  
 chen Bedeutung des Gegenstandes nimmt das schöne Blatt  
 durch seine malerische Darstellung und die seltene Vollendung  
 des Stiches das vielseitigste Interesse in Anspruch, und schließt  
 sich zugleich als Pendant dem in vorigen Jahre bei mir erschie-  
 nenen „Hohenstauffen“ an.

Beide Blätter, zusammen auf feste Rechnung be-  
 zogen, kosten im Ladenpreise nur 1<sup>1/2</sup> fl. oder 2 fl. 40 kr. und  
 2<sup>1/2</sup> fl. oder 3 fl. 30 kr. auf chines. Papier.

Stuttgart, Juni 1838.

S. G. Liesching.

[3199.] **An Sortimentsbuchhändler.**

Zu dem kürzlich versandten Werkchen:  
**Herophilus.** Ein Beitrag zur Geschichte der Medicin von  
**Dr. A. F. H. Marx,**  
 ist so eben ein Druckfehlerverzeichnis erschienen, und ersuchen  
 wir die nöthigen Exemplare davon zu verlangen.

**D. A. Marx'sche Buchhandlung**  
 in Karlsruhe.

[3200.] Zum Versenden liegen bereit:

**Bernstein (Rebenstein),** Plan zu einer neuen Grund-  
 lage für die Philosophie der Geschichte. Wissenschaftlicher  
 Versuch nebst einigen literarischen Studien. 8. 1838.  
 (7<sup>1/2</sup> Bog.) geh. 15 fl. (12 gr.)

**Humorist, der.** Eine Auswahl des Schönsten und Be-  
 sten aus den bekanntesten humoristischen Schriften der  
 Deutschen und Briten. Nebst lebensgeschichtlichen Um-  
 rissen der Verfasser. Herausgegeben von M. Lefranc.  
 8. 1838. (12 B.) geh. 20 fl. (16 gr.)

**Sand, George, Reise-Novellen.** Aus dem Französischen:  
 „Lettres d'un voyageur“ von Emilie Wille. 2 Bde.  
 8. 1838. (37 B.) geh. 2<sup>1/2</sup> fl.

v. **Türk, W.,** Erfahrungen und Ansichten über Erzie-  
 hung und Unterricht, sowie über die Vorforge für Wai-  
 sen, für Arme und Hülfbedürftige. gr. 8. 1838.  
 (18<sup>1/2</sup> B.) 1<sup>1/2</sup> fl. 10 gr. (1<sup>1/2</sup> fl.)

**Bestreuungen.** Eine Sammlung kurzer Erzählungen und  
 Novellen. Herausgegeben von Sr. Reinhard. Erste  
 Folge. 8. 1838. (12 B.) geh. 20 fl. (16 gr.)

und bitten wir diejenigen Handlungen, welche keine Nova an-  
 nehmen, ihren muthmaßlichen Bedarf gef. zu verlangen. Ueber-  
 haupt werden wir diese Sachen nur in sehr geringer Anzahl  
 versenden; wer sich also von dem einen oder dem andern Ar-  
 tikel einen größern Absatz verspricht, beliebe uns dies anzuzeigen.  
 Berlin, im Juni 1838.

W. Natorff u. Comp.

[3201.] **Winer's bibl. Realwörterbuch ist**  
**im Druck beendet.**

Am 1. Mai a. c. versandte ich von Winer's bibl. Real-  
 wörterbuch des II. Bandes 2. Abthl. (**Schluss des**  
**ganzen Werkes**) an alle diejenigen Handlungen,  
 welche diese Abtheilung als **Rest** zu empfangen hatten,  
 mit einem **Nachschuß von 1 fl. ordin.** — Alle Herrn Col-  
 legen, welche das Werk in **einzelnen Bänden bezogen**  
 und **einzelu berechnet erhielten**, belieben obige Abthei-  
 lung, welche **2 fl. im Ladenpreis kostet**, gefälligst **zu**  
**verlangen**, weil ich dieselbe **nur auf Verlangen ver-**  
**sende**, da sich hin und wieder die Continuation geändert ha-  
 ben dürfte und ich meinen Herrn Kollegen gern Mühe und  
 Kosten sparen möchte.

Der Grund, warum ich einen Nachschuß auf die als  
 Rest zu liefernden Exemplare vorerwähnter Abtheilung be-  
 rechne, ist, daß dieselbe **9 Bogen stärker geworden**  
 ist, als Anfangs berechnet war.

Bei der äußerst kostspieligen Production dieses Werkes ge-  
 wiß keine unbillige Anforderung.

Das nun vollständige Werk kostet 7 fl. ordin. und wird  
 nicht getrennt. — Handlungen, welche den mir zukommen-  
 den Saldo, so wie Ueberträge von frühern Rechnungen auf obi-  
 ges Werk schulden, können diese Fortsetzung nur dann erwar-  
 ten, wenn sie sich ihrer Verbindlichkeiten gegen mich entledigen.  
 Leipzig, 29. Juni 1838.

C. S. Neclam.

[3202.] So eben ist erschienen und zu beziehen:

**Viertes Verzeichniß v. ältern und neuern Büchern aus allen**  
**Fächern der Wissenschaften, Delgemälden, Kupferstichen,**  
**Holzchnitten, Musikalien und Antiquitäten, nebst einem**  
**aparten Verzeichniß von Letzgenannten.**

\* Von dem im Kunst-Verzeichniß bemerkten Frauenholz's-  
 schen Verlag kann ich bei Abnahme für 12 fl. 25% Rabatt ge-  
 statten.

Julius Lint, Antiquar.